

## **Protokoll der Sitzung des Seniorenbeirats am im Großen Ratssaal im Rathaus Worms**

Beginn 15:15 Uhr

Ende: 18.00 Uhr

Leitung: Hildegard Küper

Protokoll: Fritz Wolf

Anwesend:

Frau Drach, Herr Gradinger, Herr Haubold, Herr Islam Uddin, Herr Koch, Frau Küper, Frau Märker, Frau Napp, Frau Plettenberg und Herr Wolf

Entschuldigt: Herr Fuchs Webel, Frau Schrecker, Herr Steinborn, Herr Weber

Gäste: Frau Knierim vom Seniorenbüro, Herrn Philipp Janeck von der WZ, zehn Gäste (Zuhörer und Bewerber für den nächsten Seniorenbeirat)

### **Zu TOP 1 Begrüßung**

Frau Küper begrüßt die Beiratsmitglieder und die Gäste und dankt dem Seniorenbüro für die gute Zusammenarbeit.

### **Zu TOP 2 Änderung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig ergänzt. Unter Punkt 5.1. wird ein Antrag eingefügt, auf Verwendung eines Teilbetrages des Etats für die Druckkosten der Broschüre.

### **Zu TOP 3 Informationen des Seniorenbüros**

Frau Knierim wirbt für die Vortragsreihe „Fokus Gesundheit“, die einmal im Monat in der Stadtbibliothek stattfindet. Dazu verteilt sie Flyer mit den Terminen für das nächste Quartal.

Die Gemeindegewerkschaften plus werden am 26. September um 10.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof am Bücherbaum eine „Plauderbank“ einweihen.

Frau Knierim informiert darüber, dass die Gemeindegewerkschaft Frau Senn gekündigt hat. Die Stelle von Herrn Hummler wird im Januar neu besetzt.

Am 12. Dezember ist ein Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Heidelberg geplant.

### **Zu TOP 4 Vorstellung von Bewerbern und Bewerberinnen für den nächsten Seniorenbeirat**

Frau Küper erteilt das Wort den Bewerbern, die sich der Reihe nach kurz vorstellten. Im Wesentlichen beschränkten sie sich darauf, sich kurz vorzustellen und etwas über ihre Beweggründe für die Bewerbung zu sagen.

Es stellen sich vor:

Katharina Drach - Fritz Wolf – Maria Märker – Jörg Haubold – Mohamed Islam Uddin – Michael Gerbig – Dr. Simplicie Adjalian – Robert Geiser – Barbara Wirth – Rita Schwahn – Rolando Jecle

Frau Küper informiert über die geplanten Wahlstände und die Möglichkeit, kurze Informationen zu den Kandidatinnen und Kandidaten auf der Webseite einzustellen. Diese Angebote sind selbstverständlich freiwillig. Für Nachfragen verweist Frau Küper auf die Webseite und die Möglichkeit unter [seniorenbeirat@worms.de](mailto:seniorenbeirat@worms.de) an den Seniorenbeirat zu schreiben.

#### **Zu TOP 5 Abschlussbericht**

**5.1** Geplanter Tätigkeitsbericht: Abstimmung über das Titelbild und die Druckkosten. Die Stadtverwaltung druckt den Bericht nur dann kostenlos in der städtischen Druckerei, wenn das Titelbild dem corporate design der Stadt Worms entspricht. Die Beiratsmitglieder favorisieren einstimmig das von Herrn Wolf entworfene Titelbild. Der Druck in einer privaten Druckerei kostet netto 375).

Die Beiratsmitglieder stimmen einstimmig dafür, den Druck an eine Druckerei zu vergeben und das Titelbild von Herrn Wolf zu verwenden.

Frau Küper wird in der Angelegenheit mit dem Oberbürgermeister sprechen, ob eine Ausnahme gemacht werden kann. Wenn dies nicht möglich ist, wird der Druck an eine Druckerei vergeben.

#### **5.2** Rückblicke der AGs

**5.2.1** AG Mobilität: Herr Gradinger verliest die Zusammenfassung der Arbeit der AG (siehe Anlage 1).

**5.2.2** Ag Öffentlichkeitsarbeit: Frau Drach trägt die Aktivitäten der AG Öffentlichkeitsarbeit vor (siehe Anlage 2).

#### **Zu TOP 6 Berichte der Mitglieder**

6.1. Herr Wolf weist auf die neuen Abschnitte der Webseite hin, auf der sich die Bewerber vorstellen können. Dazu sollten sie einige Informationen und ein Bild an den Seniorenbeirat [seniorenbeirat@worms.de](mailto:seniorenbeirat@worms.de) senden. Die Anwesenden wurden zudem gebeten, Wahlplakate mitzunehmen.

6.2. Frau Küper berichtet, dass im Wahlausschusses für die Wahl des Seniorenbeirates Frau Plettenberg, Herr Gradinger und Frau Küper vertreten sind. Als Stellvertreter sind Frau Drach, Herrn Steinborn und Herrn Wolf benannt.

6.3. Herr Gradinger berichtet, dass Herr Wolf und er ein Treffen zum Kennenlernen mit Frau Schanz, der neuen Leiterin des DRK Seniorenzentrums Eulenburg, hatten.

#### **Zu TOP 7 Termine**

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| 24. September, 13.30 Uhr       | Regionale Pflegekonferenz, Karl-Hofmann-Schule  |
| 27. September, 19.00 Uhr       | Jahresempfang des Oberbürgermeisters, Wormser   |
| 10. Oktober, 15.00 Uhr         | (Foto-)Ausstellungseröffnung „Mädchen zeigt uns eure Lieblingsplätze in Worms“, Wormser Rathaus             |
| 19. Oktober, 10.00 – 13.00 Uhr | Wahlstand in der Kämmererstraße am Winzerbrunnen (Höhe dm) von 10 – 13 Uhr                                  |
| 23. Oktober, 14.30 16.00 Uhr   | Fokus Gesundheit: „Warum Impfen für ältere Menschen wichtig ist“  |
| 23. Oktober, 18.00 Uhr         | Abschiedsessen des jetzigen SBR, Restaurant Stolpereck  |
| 26 Oktober, 10.00 – 13.00 Uhr  | Wahlstand in der Kämmererstraße am Nibelungenbrunnen (zwischen Deutsche Bank und Stadtcafé) von 10 – 13 Uhr |
| 10. November                   | Wahl zum Seniorenbeirat im Rathaus  |

15. November

Europäisches Filmfestival der Generationen  
um 18.00 Uhr im kleinen Saal der Stadtbibliothek.

**Zu TOP 8** *Verschiedenes*

Im Anschluss an die Sitzung lädt der bisherige Seniorenbeirat zu einem Austausch bei Sekt, Orangensaft, Wasser und Brezeln ein.



(Protokoll)



(Leitung)

**Nachtrag zu TOP 5.1:**

Inzwischen hat sich die AG Öffentlichkeitsarbeit (Fr. Küper/Hr. Wolf) mit der Pressestelle und der Druckerei auf einen Kompromiss geeinigt. (Titelbild neu)





## 2024.09.23\_AG-Mobilität\_Abschlußbericht

### **Vorwort:**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen unserer letzten Sitzung möchte ich als Vertreter der AG Mobilität einen kurzen Rückblick auf unsere Arbeit geben. Da unsere Sprecherin, Frau Schrecker, urlaubsbedingt, abwesend ist, habe ich diese Aufgabe übernommen. Der Bericht ist kompakt gehalten, um die vorgegebene Zeitplanung einzuhalten, weshalb wir uns auf die zentralen Themen in der Innenstadt konzentrieren und auf Randgebiete wie Vororte verzichten.

### **Zum Bericht:**

Unser Hauptaugenmerk lag auf der Verbesserung der Mobilität im Bahnhofsumfeld. Besonders haben wir uns für die Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h stark gemacht. Ein entsprechender Antrag wurde dem Oberbürgermeister vorgelegt, der einen Ortstermin mit Vertretern des Straßenverkehrsamts und des Seniorenbeirats vorgeschlagen hat, um die Hintergründe zu besprechen. Der Termin steht jedoch noch aus.

### Weitere Maßnahmen und Erfolge unserer Arbeit waren:

1. **Geländer in der Stadt:** Wir haben gefordert, an der Treppe mit mehr als vier Stufen vor den Grünanlagen ein Geländer anzubringen. Diese Maßnahme wurde erfolgreich umgesetzt. Auch die unzureichende Beleuchtung am „Werger-Schlösschen“ wurde von uns gemeldet und mittlerweile verbessert.
2. **Fehlende Zebrastreifen:** Ein neuer Fußgängerüberweg wurde zum Wormser Stadtpark (Wäldchen) eingerichtet.
3. **Zu kurze Ampelphasen für Fußgänger:** Diese wurden von der Stadt überprüft und teilweise angepasst, um die Sicherheit für ältere Bürger und Menschen mit eingeschränkter Mobilität zu erhöhen.
4. **Hohe Bordsteinkanten:** Diese stellen besonders für Rollstuhlfahrer und Rollator Nutzer eine Herausforderung dar, insbesondere in der Nähe von Seniorenheimen. Eine Lösung wird derzeit nur im Rahmen von Straßensanierungen in Betracht gezogen.
5. **Sicherung im Mittelgang des Theatersaals im Wormser:** Hier fehlten Griffe an den Sitzen in den Treppenaufgängen, was nun behoben wurde.
6. **Sanierung der Toilette im Bahnhof:** Die Sanierung wurde erfolgreich durchgeführt, jedoch wurde die Anlage wiederholt durch Vandalismus beschädigt.

Insgesamt haben wir durch unsere Arbeit deutliche Verbesserungen in unserer Stadt erreicht, insbesondere für ältere Mitbürger. Unser Fokus muss weiterhin sein, die Mobilität weiter zu optimieren und Barrieren abzubauen.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche dem neu zu wählenden Seniorenbeirat viel Kraft und Erfolg.

Gezeichnet

*Egon Gradinger*

## **Anlage 2**

### **Engagement der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit (2019-2024)**

**Start der Arbeitsgruppe:** Januar 2020 im Rahmen der ersten Klausurtagung. Im Laufe der Amtszeit änderte sich die Zusammensetzung der Mitglieder.

### **Erarbeitung von Flyern**

- Vorstellung des Seniorenbeirates 2020 mit Aktualisierungen in den Folgejahren aufgrund neuer Mitglieder
- Informationen zu den Tarifen im ÖPNV und Bedienung des Fahrkartenautomaten

### **Erstellung und Pflege einer eignen Homepage**

- [www.sbrwo.de](http://www.sbrwo.de) seit 2021

### **Pressemitteilungen**

- Schließung der Geldautomaten u.a. in Worms-Abendheim
- Schließung der Bahnhofstoilette
- Seniorenbeirat bewirbt sich um Europapreis
- Einladung und Empfang des Seniorenbeirates aus Metz

### **Präsentation des Beirates**

- Vorstellung der Beiratsarbeit im Offenen Kanal 2021
- Wechselbude auf dem Weihnachtsmarkt 2022 und 2023
- Mitwirkung am Stand des Seniorenbüros auf dem Pfingstmarkt 2022
- Präsentation des Seniorenbeirates beim Inklusionsfest 2023
- Präsentation des Seniorenbeirates beim Internationalen Tag der Demokratie 2023

### **Mitwirkungen**

- Teilnahme am Hitzetelefon der Stadt Worms
- Teilnahme an Klimaspaziergängen
- Durchführung von Rollatorspaziergängen
- Fahrt zur BUGA nach Mannheim
- Initiierung und Durchführung von Französischkursen in der VHS

### **Sonstiges**

- Kauf eines Roll-Ups
  - Kauf von Give-Aways
  - Vorbereitung der Wahl des Seniorenbeirates am 10. November 2024
  - Auftrag zur Erstellung eines Wahlplakates und Flyer in DIN A 4 und DIN A 5
  - Auftritt im OK zur Bewerbung der Wahl
  - Ermöglichung der Darstellung der Kandidatinnen und Kandidaten auf der Homepage
  - Wahlwerbbestand am 19. Und 26. Oktober in der Innenstadt
  - Erstellen des Tätigkeitsberichtes zum Abschluss der Wahlperiode
-